

Dr. Diethard Stelzl
Gschriet 70, A-9702 Ferndorf
+43 (0)4246 72000
info@huna-seminare.at
www.huna-seminare.at

VORTRAG

**„2012: EIN SCHICKSALSJAHR DER MENSCHHEIT?
Was bedeutet es für jeden Einzelnen?“
23. Mai 2012, A-8330 Feldbach**

PERSÖNLICHE KONSEQUENZEN

INDIVIDUELLE PHYSISCHE VERÄNDERUNGEN

Körperliche Symptome der kosmischen Einflüsse

Folgende körperliche Reaktionen sind möglich:

- Konzentrationslosigkeit, Gedächtnisverlust, Feinmotorikstörungen, Müdigkeit, Entscheidungs- und Orientierungslosigkeit, Burn-Out, Identitätsverlust ...
- Starke Schwankungen der Impulse von Hypophysenlappen und Schilddrüsen, verbunden mit deren Wechselfunktionen, einem HASHIMOTO-Syndrom, Hormonstörungen und der Zunahme von Selbstzerstörungsprozessen und Autoimmunerkrankungen allgemein.
- Halsleiden, Stimmbandreizungen, Halswirbelprobleme, Schluckbeschwerden, Verschleimungen der Lungen und Bronchien, Enge im Brustkorb, Asthma, zunehmender Druck auf Schultern und Brustbereich
- Unsere hauptsächlichen Entgiftungsorgane wie Haut, Lymphe, Leber, Milz, Nieren und Bauchspeicheldrüse verschlechtern sich immer mehr. Dadurch nimmt die regelmäßige Energiezufuhr ab, die Müdigkeit und Selbstzerstörung zu.
- Stoffwechsel- und Verdauungsprobleme, plötzliche Gewichtszunahme, Änderungen des Essverhaltens, ambivalente Nahrungsaufnahmestörungen (Fett- und Magersucht, Bulimie), Unverträglichkeit bestimmter Nahrungsmittel, beispielsweise von Fleisch, Lactose, Fruktose oder Histamin-Intoleranz, Übersäuerung
- Überlastung der Magentätigkeit bei zunehmendem Hunger
- Fieber, Schnupfen, Erkältungen, Druck in den Stirnhöhlen (Sinusitis) und/oder Nebenhöhlen, Probleme mit Augen, Ohren und Zähnen, Schwindel, Kreislaufbeschwerden
- Seit Anfang Oktober 2010 Verschlechterung des allgemeinen Sehvermögens
- Menstruationsunregelmäßigkeiten, Regelschmerzen, Fehlgeburten, Abgänge, Aborte
- Schmerzen im Wirbelsäulen- und Rippenbereich, im Gebiet der Lendenwirbel, Schultern, Hüften und Knien
- Blutdruckschwankungen, Ansteigen des zweiten, diastolischen Wertes
- Schlafstörungen, ein unkontrolliertes Schlafverhalten, Änderungen des Schlaf-/Wachrhythmus, Mangel an Serotonin, Melatonin und Dopamin
- Kälteschauer, Anschwellen der Venen, Stau des lymphatischen Systems
- Zunahme von Druck und Stress, dem Hormon Adrenalin, Acetylcholin und Corticosteroiden in den Nebennieren
- Verfeinerung der Sinneswahrnehmungen, Probleme beim Riechen, Schmecken und Anfassen bestimmter Stoffe und Gegenstände usw.

Abhilfe schafft eine aufbauende, sinnvolle Bewegung an der frischen Luft in der Sonne, vor allem vormittags, eine regelmäßige Entgiftung von Nieren und Leber, Fastenkuren, eine sinnvolle Nahrungsumstellung auf sonnengereifte Produkte wie Früchte, Salate, Gemüse, Smoothies, eine Darmsanierung und gezielte Entsäuerung. Alkohol sollte gestrichen, Zitronenwasser (eventuell gemischt mit einem Löffel biologische Apfelessigs) regelmäßig vor dem Frühstück - möglichst warm - getrunken werden.

Konsequenzen für uns

Allgemeine Bewusstseinsveränderungen

Die gesamte Menschheit durchläuft also momentan eine Transformation aller Bewusstseins Ebenen. In den verschiedenen Bereichen des Über-, Wach- und Unterbewusstseins ändert sich allmählich das Denken, Fühlen, Glauben und Sein aller Menschen – je nach persönlicher Bereitschaft des Einzelnen in unterschiedlichem Ausmaß. Dies hat auch Auswirkungen auf die Umwelt und unser Umfeld, beispielsweise

- wird das extreme System des Materialismus mit seinen negativen Folgen für alle durch eine sozialere Gesellschaftsform ersetzt,
- wird das kollektive Bewusstsein und Denken an die Stelle des Egoismus treten (dann ist alles auch für mich gut, was gut für das große Ganze ist → die Delfine verdrängen die Haie),
- wird die individuelle Stimmigkeit zum wichtigsten Faktor der wechselseitigen Harmonie,
- verlieren fanatische, dogmatische und intolerante Religionsgemeinschaften ihre Bedeutung,
- werden Spiritualität, Individualität und ein gottesfürchtiges Leben immer wichtiger,
- werden an Dualität und Polarität ausgerichtete Verhaltensweisen immer unbedeutender,
- bestimmen Allgemeinwohl und Humanität auch den Einsatz technischer Mittel zum Wohle aller,
- leben die Menschen wieder in Einklang mit den Gestirnen und der Erde als lebendem Wesen, Terra Gaia, mit der Natur und ihren Lebewesen: mit Tieren, Pflanzen und Kristallen sowie Naturgeistern und Elementaren,
- wird nach dem *divide et impera* der alten Römer Teilen wichtiger als Herrschen, Leidende, Arme, Bedürftige und Hungernde werden von Reichen und Gesunden unterstützt,
- ersetzt die Leichtigkeit allen Seins Druck im Denken und Handeln,
- wird der Innere Saboteur, das ewig zweifelnde »Ja, aber ...«, durch das »Aber ja!« des Vertrauens und der Zuversicht ersetzt,
- wird »Ich danke für die für mich/uns beste Lösung« das wichtigste persönliche Gebet werden
- wird »Immer locker bleiben« die bedeutendste Alltagsmaxime,
- lässt »Das Leben ist schön« Freude und Frieden an die Stelle von Sorgen, Furcht und Angst treten, und schließlich
- bestimmt »Immer-in-der-Liebe-Sein« das individuelle Leben.

Den starken Feldveränderungen, die Ende 2012 ihren Höhepunkt erreichen werden, wird sich niemand entziehen können. Gemäß dem derzeit am stärksten in der Praxis wirkenden Gesetz der Resonanz ziehen wir das an, was wir an Impulsen (Gedanken, Gefühlen, Worten, Taten) aussenden, wir erhalten jedoch von außen auch Eindrücke, die wir zu einem früheren Zeitpunkt (vielleicht einem vorherigen Leben) einmal bewirkt, aber noch nicht ausgeglichen haben.

Die NASA wird wohl – wie bisher auch – Warnungen vor starken Sonneneruptionen per Internet, TV, Radio und Fernsehen geben. Sie haben dann bis zu drei Tage Zeit, sich auf die aufgeführten Folgen einzustellen.

Wie bereits mehrfach ausgeführt, werden die bereits angelaufenen Veränderungen der Kraftfelder und Strahlen der Sonne auch Einflüsse auf den Körper und die Psyche der Menschen haben. Dies betrifft alle Zivilisationskrankheiten und psychischen Störungen, z. B. Depressionen und das Burn-out-Syndrom, hormonelle Schwankungen, Kreislaufinstabilitäten, Herzinfarkte, Aggressionen, Gewalttätigkeit und Wutausbrüche, Motorikstörungen (ALS, Muskeldystrophie, MS), Konzentrationsschwächen und Gedächtnisausfälle, Halsleiden, Schilddrüsenstörungen und Instabilität der endokrinen Drüsen.

Was ist also zu tun?

Setzen Sie sich rechtzeitig, vielleicht gemeinsam mit Ihrem Partner und Freunden, einmal in aller Ruhe zusammen, und schreiben Sie einzeln auf, in welcher Weise ein tage- oder wochenlanger Stromausfall Sie persönlich treffen würde. Sorgen Sie dann in aller Ruhe vor:

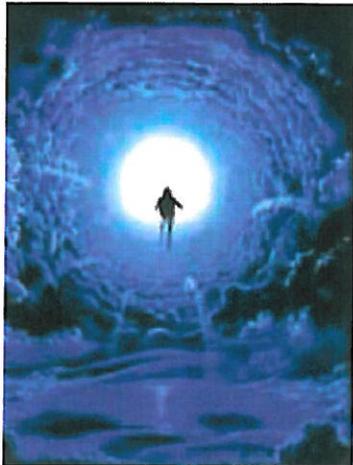
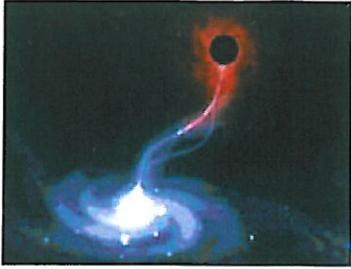
- Schaffen Sie sich eventuell ein kleines Notstromaggregat an oder einen Kleingenerator mit ausreichenden Benzin- oder Dieselreserven.
- Richten Sie einen Innenkamin mit genügenden Holzvorräten ein.
- Kaufen Sie sich Gaslampen, Campingkocher und viele große Kerzen sowie ein batteriebetriebenes Radiogerät.
- Stellen Sie ausreichend Trinkwasservorräte bereit, eventuell auch Eimer zum Auffangen von Regenwasser.
- Kaufen Sie haltbare Nahrungsmittel wie Nüsse, eingeschweißtes Brot, Trockenfrüchte, Müsli, Konserven (ausnahmsweise), Gemüse und Früchte in Gläsern, aufbewahrungsfähiges Obst, Obstsäfte usw. ein.
- Haben Sie Nahrungsergänzungsmittel und wichtige Medikamente vorrätig, ebenso Decken und genügend warme Kleidungsstücke.
- Stellen Sie sicher, dass Sie ausreichend Bargeld (besonders in kleinen Scheinen) im Haus haben.

Machen Sie eine persönliche Herausforderung für sich und Ihre Familie daraus, einmal ganz ursprünglich – wie unsere Ahnen – einige Zeit lang ohne die Segnungen der Zivilisation zu leben.

Bleiben Sie zu Hause in Ihrem gewohnten Umfeld. Besprechen Sie eventuell wichtige Maßnahmen mit Freunden, Bekannten und Nachbarn. Suchen Sie die Nähe von Menschen, die für Sie wichtig sind.

Bereiten Sie sich innerlich und äußerlich in aller Ruhe vor. Gehen Sie in die Stille, vertrauen und glauben Sie.

Ihre schlimmsten Gegner sind Angst, Panik und Zweifel, Unsicherheit und Orientierungslosigkeit. Also: Bleiben sie locker, ruhig und kontrolliert.



Praktische Änderungen der Lebensgewohnheiten

Nach allen wissenschaftlichen Erkenntnissen werden sich die elektrischen, elektro-magnetischen und magnetischen Felder von Sonne und Erde im Jahr 2012 dramatisch verändern. Dies kann bereits zu den Frühjahrs- und Herbst-Tagundnachtgleichen geschehen, spätestens aber ab dem 13. Dezember 2012 bis zum 15. Januar 2013.

Es ist nicht auszuschließen, dass es in diesem Zeitraum für mehrere Tage oder sogar Wochen zu einem totalen Stromausfall auf der gesamten Erde kommt. Die Folge wäre das Versagen

- sämtlicher zentraler Steuerungsmechanismen sowie
- aller Verkehrsleitsysteme im internationalen Flug-, Schiffs- und Bahnverkehr, von Straßen- und U-Bahnen,
- der gesamten Kommunikation über Computer und Internet,
- der Telefonnetze und Handys,
- sämtlicher Aufzugsysteme,
- aller elektronischen Sicherungseinrichtungen,
- der gesamten Müllabfuhr und
- aller elektrischen Heizungssysteme.

Die gesamte Wasser- und Trinkwasserversorgung, Toiletten/WCs, Reinigungs- und Waschmaschinen und alle Beleuchtungssysteme würden nicht mehr funktionieren, Aufzüge, Rolltreppen und elektrische Türeinrichtungen würden stillstehen, Behördenarbeit, Banken und Bankautomaten nicht mehr funktionieren, genauso wenig wie Supermärkte, Kaufhäuser und Läden sowie elektronische Alarmsysteme und Schutzeinrichtungen, sodass es vermehrt zu Plünderungen und Diebstählen kommen könnte, vor allem in größeren Städten.

³⁶ Hierbei hilft Ihnen die neue Meditations-CD des Autors: *Liebe, Licht und Frieden für die Erde. Der Lichtkörper-Prozess.* Darmstadt 2010. (siehe Anhang)

FRAGE 1:

WAS KÖNNEN WIR TUN?

- Bleiben Sie im Vertrauen. Lassen Sie Zweifel und Ängste erst gar nicht aufkommen. Lenken Sie sich ab, falls negative Gedanken erscheinen sollten.

- Kontrollieren und führen Sie bewusst Ihren "Inneren Saboteur".

- Achten Sie auf Ihren Körper und Ihre Gesundheit:

- Bewegen Sie sich viel in der Natur
- Schlafen Sie in einem gleichmäßigen Rhythmus, mindestens 1 1/2 bis 2 Stunden vor Mitternacht
- Vermeiden Sie Stresssituationen
- Ernähren Sie sich bewusst und gesund mit viel sonnengereiften Produkten: Früchten, Salaten, Gemüse, Knollen, dunklen Säften, Smoothies, Gewürzen, Kräutern und biologisch-ökologischen Erzeugnissen, möglichst direkt vom Biobauern oder vom Bauernmarkt.
- Trinken Sie viel wertvolles Quellwasser (mind. 2 1/2 bis 3 Liter täglich), wenig oder besser noch, gar keinen Alkohol, Kaffee und Schwarztee
- Nehmen Sie regelmäßig die für Sie geeigneten Nahrungsergänzungsmittel, Mineralien und Spurenelemente, möglichst mit im Krug energetisiertem Wasser, zu sich. .

- Gönnen Sie sich öfter Kurzurlaube, Freizeitaktivitäten, bewusste Erlebnisse mit dem Partner, der Familie, guten Freunden und

"LASSEN SIE DABEI IHRE SEELE BAUMELN"

- Meditieren Sie regelmäßig
- "LEBEN SIE IHR LEBEN." Funktionieren und reagieren Sie nicht nur, sondern agieren Sie bewusst, entscheiden Sie sich nach ihren Interessen, "verbiegen Sie sich nicht zu sehr", machen Sie nicht zu viele Kompromisse, nur um die Erwartungen anderer zu erfüllen, damit Sie von diesen Aufmerksamkeit bekommen und vielleicht ein bisschen geliebt werden.
- Bearbeiten Sie aufkommende Probleme sofort, eventuell auch mit HO'OPONOPONO.
- Öffnen Sie sich Ihrer Sensitivität, der Liebe, Freude, Freiheit, dem inneren Frieden, agieren Sie mit Toleranz, Achtung, Respekt, Geduld, Ausdauer, Vertrauen, Verständnis und Würde
- Denken Sie daran,

- << es gibt nur einen einzigen, der Sie schuldig sprechen kann, das sind Sie selbst, >> also
- << gibt es auch nur einen einzigen, der Sie von Schuld freisprechen kann, das sind Sie auch selbst.
.... --> ALSO TUN SIE ES!
und:
<< HEILUNG MIT LIEBE GESCHIEHT IM HIER UND JETZT >>

- Denken, Fühlen und Glauben Sie positiv
- Achten Sie auf Ihre Energie und wohin diese fließt. Sie folgt Ihrer Aufmerksamkeit. ALSO KONTROLLIEREN SIE IHRE GEDANKEN, GEFÜHLE, WORTE UND TATEN PERMANENT BEWUSST UND NEUTRAL und den Weg, den Ihre Aufmerksamkeit nimmt.
- Beten Sie regelmäßig intensiv.
- Pflegen Sie Ihre inneren Kontakte zu Spiritualberatern, Geistführern, Engeln, Erzengeln, zum Hohen Selbst und Inneren Kind.
- VERTRAUEN SIE AUF DIE URQUELLE IM AUSSEN UND IM INNEN
- Sie sind schließlich << unsterbliches, vollkommenes, Göttliches Bewusstsein in einem endlichen, grobstofflichen, physischen Körper als "dunklem Spiegel"
- SEIEN SIE LOCKER UND ZENTRIERT
- ATMEN SIE BEWUSST IM GLEICHGEWICHT UND IN HARMONIE

FRAGE 2:

Wie kann ich mich ohne Angst und Panik auf mögliche Extremsituationen vorbereiten?

- Vorsorge, Information, sachliche Vorbereitung sind weise, den Kopf "in den Sand zu stecken" und Nichts zu tun, ist kurzsichtig, gefährlich und dumm. Also
- haben Sie einen Plan für sich und Ihre Familie für Notfälle?
Beispielsweise im Falle eines mehrwöchigen Stromausfalls?

PRÜFEN SIE NACH:

- Wo gibt es örtliche Hilfe?
- Bewahren Sie NOTFALL-RUFNUMMERN, die der wichtigsten Nachbarn und Freunde, von Polizei, Feuerwehr, Apotheke, Arzt, Krankenhaus, Gemeinde usw. gut und mehrfach, leicht auffindbar auf?
- Gibt es eine NOTFALL-AUSRÜSTUNG? z.B.: Radio mit Batterie oder Solarzellen, starke Taschenlampen (möglichst für Handbetrieb), Kerzen, Streichhölzer, Batterien, Erste-Hilfe-Ausrüstung,

notwendige Medikamente, Strahlenmessgeräte, Sprechfunkgeräte, Propangasleuchten, Gaskocher, wichtige Werkzeuge, Messer usw.

- Haben Sie das Wichtigste für Ihr(e) Haustier(e)?

Was machen Sie, falls einige Tage oder Wochen der Strom ausfallen sollte?

Gibt es:

- Einen Kachelofen mit genügend Holz?
- Vielleicht einen Generator?
- Genügend Wasservorräte und -flaschen?
- Konserven, lagerfähige Lebensmittel, Brot, Dosenfrüchte etc. ..?
- WC-Papier?
- einen gut ausgerüsteten Werkzeugkasten?
- Fahrräder?
- Decken, Schlafsäcke, warme Kleider, stabile Schuhe?
- Mobiltelefone und solar betriebene Ladegeräte?
- Bargeld in kleinen Scheinen, kleine Gold- oder Silbermünzen?

- Haben Sie einen "NOTFALL-RUCKSACK" für jeden einzelnen? ... mit:

- Kleidung, Unterwäsche, Pullover, warmen Socken und Strümpfen sowie stabilen Schuhen?
- warmen Decken, Handtüchern, Seifen?
- Nassrasierer, Toilettenartikel, Zahnbürste und -pasta?
- speziellen Medikamenten, Windeln, Spielzeug etc. für Kleinkinder?
- Brillen, Kontaktlinsen?
- Wichtigen Ausweisen, Schlüsseln, Papieren, Urkunden etc.?

- Denken Sie darüber nach, wie Sie möglichst bald und einfach zum weitgehenden Selbstversorger werden können

- mit eigenem Garten
- mit Kachelofen oder Gaskocher
- indem Sie ihr eigenes Brot backen
- einen eigenen Brunnen anlegen
- mit einer positiven Einstellung zur Natur leben, usw. ...

- Bilden Sie sich in ALTERNATIVEN HEILMETHODEN aus, üben Sie sich darin und wenden Sie diese auch an, z.B.:

- Spirituelles Heilen
- Heilen mit Kosmischen Symbolen
- energetische Massagetechniken, wie LOMI LOMI NUI
- Kräutermedizin
- Heilende Kristalle
- Essenzen, Düfte, Farben
- REIKI, Handauflegen, "Energieströmen", Shiatsu usw.
- Homöopathie
- Schüssler-Salze
- usw. ...

Unsere Vorfahren haben jahrtausendlang in einem derartigen Umfeld gelebt und überlebt. Vielleicht müssen wir uns wieder auf unsere eigentlichen Wurzeln, unsere wirkliche Bestimmung, unsere tatsächliche Substanz und Essenz besinnen: unser Göttliches Bewusstsein, das Licht und die Liebe, also Substanz und Essenz der Urquelle

STÖRPOTENZIALE AUFLÖSEN MIT HO'OPONOPONO

- JEDEN SATZ JEWEILS 5x oder 7x WIEDERHOLEN -

I. LANGVERSION

- BITTE -

1. „Ich bin verantwortlich“

2. „Es tut mir leid“

3. „Ich entschuldige mich“

„Bitte verzeih(t) mir!“

„Bitte vergib/vergebt mir!“

„Ich vergebe Dir/Euch!“

„Ich vergebe mir!“

4. „Ich danke für mein Sein“

„Ich danke für meine gemachten Erfahrungen“

„Ich danke für die für mich und für uns beste Lösung“

5. „Ich liebe mich“

„Ich liebe mich und Dich/Euch“

„Ich liebe Dich, AKUA in meinem Herzen und danke Dir dafür, dass Du alles mit (dem Codewort) verbundenen Negativpotenzialen jetzt in mir mit Liebe heilst.“

6. „Ich lasse alles noch zum Thema verbliebene Negative im Innen und Außen endgültig in mir los!“

7. „Heilung mit Liebe geschieht im Hier und Jetzt“

8. AMAMA

- DANKE -

II. VERSION DR. LEN:

„Es tut mir leid“

„Bitte vergib/vergebt mir“

„Ich danke Dir/Euch“

„Ich liebe Dich/Euch“

III. KURZVERSION:

„Heilung mit Liebe geschieht im
Hier und Jetzt“